

Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[4946.] Für einen jungen Mann, der eine gute Schulbildung genossen hat, und die Mittel besitzt Lehrgeld bezahlen zu können, wird eine Stelle als Lehrling gesucht. Hierauf reflectirende Prinzipale können das Nähere unter der Adresse K. M. durch die Dyksche Buchhandlung in Leipzig erfahren.

[4947.] Für den einzigen Sohn eines Collegen evangelischer Confession, welcher 16½ Jahre alt ist, sich gegenwärtig auf der Realschule seiner Vaterstadt in der Prima befindet, auch eine hübsche Handschrift schreibt, wird zu Michaeli d. J. in einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung Deutschlands, womöglich in einer zwischen dem 51—53 Grade n. Br. gelegenen Provinzialstadt, eine Stelle als Lehrling gesucht. Hierbei wird noch ausdrücklich bemerkt, daß der junge Mann unter specieller Leitung und Aufsicht des Prinzipals stehen, bei ihm auch Wohnung und Kost haben mußte. — Die Herren Prinzipale, welche darauf reflectiren, wollen gefälligst ihre Mittheilungen unter der Adresse „Lehrling gesucht an Hr. n. F. Wolckmar in Leipzig“ richten.

Bermischte Anzeigen.

[4548.] Die übergroße Concurrnz seit der Preisgebung des Buchhandels so wie die Hartnäckigkeit so vieler Verleger, sich durchaus nichts disponiren lassen zu wollen, veranlassen mich, um nicht zu viel nutzlos an Porto wegzuworfen, meine frühere Bitte zu wiederholen, mir keine unverlangten Nova zu senden.

Ich erkläre jetzt, daß ich vom ersten Juli an nur von den Handlungen, die ich besonders darum ersuchte, unverlangte Nova annehme. Wer diesem zuwiderhandelt, wird es sich gefallen lassen, wenn ich ihm für jedes Pfund die Per- u. Rückfracht mit 4 R₂ berechne.

Wahlzettel dagegen erbitte so zeitig wie möglich.
Flensburg, den 8. Juni 1846.
J. E. Korte-Jessen.

[4949.] Schemota zu Bestell-Büchern, in Fol. u. qu. Quart, zu Cassa-Büchern in verschiedenen Formaten, sowie zu Notiz-Büchern, empfehle ich zu billigen Preisen. Proben stehen auf Verlangen gern zu Diensten.

Nordhausen, 30. Juni 1846.
Adolph Büchting.

[4950.] Ich beehre mich, Sie aufs Neue auf meine auf englischer Einirmaschine gezogenen eleganten Geschäftspapiere zu Buchhändler-Strazzen, Kunden-Contobüchern ic. aufmerksam zu machen, und sichere bei gef. Bestellungen reelle u. prompte Bedienung zu.

Ich erlasse Ihnen diesen Artikel in jedem beliebigem Schema, dessen genaue Mittheilung mir erbitte, wie folgt:

- gr. Royal 7¼ ϕ ohne Druck u. 8½ ϕ mit Aufdruck von Soll und Haben.
- = Median 6 ϕ ohne Druck u. 7 ϕ mit Aufdruck von Soll und Haben.
- = Einhorn satin. 4¾ ϕ ohne Druck u. 5¾ ϕ mit Aufdruck von Soll und Haben.
- = Propatria 4¼ ϕ ohne Druck u. 5½ ϕ mit Aufdruck von Soll und Haben ic.

Ebenso eingebunden in starke Pappe mit Lederrücken und Ecken u. mit Springrücken verpr. ¼ Rieß ½ ϕ , p. ½ R. ¾ ϕ , p. ¾ R. ¾ ϕ , p. R. 1 ϕ , höher für Median-Format. In Leinwand ½ ϕ u. Royal verhältnißmäßig mehr. Kinderschreibbücher mit 2½ ϕ .

Diese Preise verstehen sich franco Leipzig gegen baar. Bei thätiger Verwendung für den Artikel bei Handlungshäusern und Privaten und dadurch erzielten größeren Bestellungen gewähre ich gern 10% Rabatt. In derselben Art und Weise liefere ich auch Rechnungen und Rechnungsauszüge auf fein Einhorn satiné mit 6½ ϕ p. Rieß. Proben liegen bei Herrn Gustav Brauns in Leipzig. Zu gef. Aufträgen halte mich empfohlen.

Erfurt, den 25. Juni 46.
Wilh. Meyer.

[4951.] **Warnung.**
Die mir heute zugekommene Nachricht, daß mein Sohn Hermann sich von Neuem erlaubt Vorschüsse auf meinen Namen von Collegen zu erheben, zwingt mich zu der betrübenden Bekanntmachung, daß ich für keine an ihn geleistete oder noch zu leistende Zahlung mehr Gewähr leiste, weil ich ohne alle und jede Verpflichtung bin, von meinem Sohne Hermann gemachte Schulden, jeglicher Art, zu bezahlen.
Erfurt, 1. Juli 1846.
Joh. Carl Müller.

[4952.] Bei unsern D.-M.-Remittenden sind irrthümlich verpackt worden:
12 Berends Hebung, 2 Nothwendigkeit deutscher Colonien, 7 Dettinger Reventlow, 1 Ronge, 6 Schöffel Denkschrift,

sämmtl. Verlag von D. Wigand in E. Wir bitten freundlichst mitzutheilen, in wessen Packet diese Broschüren gerathen, oder um gef. Remission an D. Wigand unter gef. Anzeige und Berechnung des Porto

Vossische Sort.-Buchhandlg.
(J. Stricker.)

Leipziger Börse am 6. Juli 1846.

Curse im 14 Thaler-Fusse.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 140½	—
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102½	—
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 ϕ Pr. Crt.	k. S. —	99%
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 ϕ Lsdr. à 5 ϕ	k. S. —	111%
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 ϕ Pr. Crt.	k. S. —	99%
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 57	—
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 150%	—
	2 Mt. 149	—
London pr. 1 Pf. St.	3 Mt. —	—
	k. S. 6.24¾	—
Paris pr. 300 Frcs.	2 Mt. 80½	—
	3 Mt. 79½	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	k. S. 103	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 ϕ à 1/25 Mk. Br. u. à 21 K. 8 G.	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ϕ idem auf 100	—	—
And. ausländ. Louisd'or à 5 ϕ nach geringerem Ausmünzfusse. . . auf 100	—	12¼
Holländ. Duc. à 3 ϕ	d ^o . 6¼	—
Kaiserl. d ^o . d ^o	d ^o . 6¼	—
Bresl. d ^o . à 65½ As.	d ^o . 6¼	—
Passir d ^o . d ^o . à 65 As.	d ^o . 6	—
Conv.-Spec. u. Guld.	d ^o . —	3%
idem 10 u. 20 Kr.	d ^o . —	3%
Staatspapiere, Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3% im } von 1000 und 500 ϕ . . .	93%	—
14 ϕ Fuss } kleinere	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3½% im } von 1000 und 500 ϕ . . .	98	—
14 ϕ Fuss } kleinere	—	—
Königl. Preuss. Credit-Cassenscheine		
à 3% im } von 1000 und 500 ϕ . . .	92½	—
20 fl. Fuss } kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3% im } von 1000 und 500 ϕ . . .	94½	—
14 ϕ Fuss } kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. (v. 500 ϕ . . .	99½	—
à 3½% } v. 100 u. 25 ϕ . . .	100½	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3%	92½	99½
d ^o . d ^o . d ^o . à 3½%	—	—
Leipz.-Dresd. Eisenb. P.-Obl. à 3½% / 0	106¾	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine		
à 3½% in Pr. Crt. pr. 100	96	—
Hamburger Feuer-C.-Aul. à 3½% / 0	—	—
(300 Mk. Bco. = 150 ϕ)	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.		
à 5% } laufende Zinsen	—	—
à 4% } à 103% im 14 ϕ Fuss	—	—
à 3% } —	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103%	173	—
Leipz.-Bank-Actien à ϕ 250 pr. 100	125	84
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à ϕ 100 pr. 100	—	—
Sächs.-Bair. d ^o . d ^o . pr. 100	100¾	—
Sächs.-Schles. d ^o . d ^o . pr. 100	83	—
Chemn.-Risaer d ^o . d ^o . pr. 100	79	184
Löbau-Zittauer d ^o . d ^o . pr. 100	—	—
Magdeb.-Leipz. d ^o . d ^o . pr. 100	—	—

Uebersicht des Inhalts.

Belehrung der Königl. Kreisdirection zu Leipzig. — Internationales Verlagsrecht zwischen Preußen und England. — Neuigl. des deutschen Buchd. — Neuigl.

des deutschen Musikalien. — Anzeigebblatt No. 4871—4952.	Klemm, D. 4945.	Meyer in Erf. 4950.	Schubert & Co. 4906.	Thome 4889.
Anduth 4902.	Kneuer 4912.	Mofer & Kühn 4879.	Schulbuch. in Br. 4924.	Rogler 4885. 4898. 4899. 4906.
Armbruster 4916.	Köbler in E. 4931.	Müller in Erf. 4951.	Schwer'sche B. 4878. 4891.	Vossische Sort.-B. 4952.
Usher & Co. 4936.	Kornicker 4904.	Müller in G. 4938.	Schwetsche & Sohn 4943.	Wagner'sche B. in J. 4896.
Kue 4937.	Korte-Jessen 4948.	Rasse'sche B. 4940.	Severin'scher Verl. 4884.	Weber in E. 4895.
Besser 4926.	Kürschner'sche B. 4874. 4875.	Pierer 4880. 4890.	Sporleder 4935.	Weigmann 4934.
Böttcher'sche B. 4908.	Kymmel 4929.	Richardt 4923.	Stabel'sche B. 4942.	Wengler 4881.
Brockhaus 4892.	Levysohn in G. 4909.	Richter 4872.	Starke 4928.	Böller 4876.
Büchting 4918. 4949.	Levysohn in W. 4927.	Sacco 4894.	Stricker 4886.	Zehnder'sche Verl.-B. 4901.
Böttcher'sche B. 4932.	Lindequist & Schönrock 4877.	Saunier 4917.	Stubr'sche B. in P. 4930.	Zimmermann'sche B. 4911.
Domine & Co. 4893.	Loek 4907.	Schletter'sche B. 4915.	4933.	Anonym 4873. 4946. 4947.
Eggers & Co. 4920.	Waper in E. 4906.	Schred 4921.		
Fisner, Gebr. 4871.				

Verantwortlicher Redacteur: J. de Marie. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frobergger.

